Datum: 11.11.2024

☑ Jeversches Wochenblatt ☐ Nordwest-Zeitung ☐ Guten Morgen Sonntag

☐ Wilhelmshavener Zeitung ☐ Anzeiger Harlingerland ☐

Monopoly Wilhelmshaven nun erhältlich

Wie gut, dass es nur ein Spiel ist! Es wäre schon schade, wenn der Banter See für 100 oder der Stadtpark für 180 Monopoly-Dollar verscherbelt werden könnte. Aber hier handelt es sich um ein Brettspiel, dass am Samstag im Modehaus Leffers vorgestellt wurde. Statt der „Badstraße" oder „Schlossallee" aus der Originalvorlage des Klassikers sind an deren Stelle Fotos aus Wilhelmshaven von Rainer Gansken gerückt – von typischen stadtbildprägenden Attraktionen aus dem Freizeitbereich sowie aus dem Bereich der Hafen- und Energiewirtschaft und Einkaufsstadt. Und statt der Ereignis- und Gemeinschaftskarten gibt es „Eilmeldungen" und „Stadtgespräche" aus dem Hause der Wilhelmshavener Zeitung. Realisiert wurde das Projekt von der Initiative Wirtschaftsförderung Wilhelmshaven mit der Firma „Cityedition". Da Monopoly als eingetragene Marke die Lizenzen für dieses Spiel vergibt, mussten Sponsoren ins Boot geholt werden. Der Verkaufsstart war vielversprechend, mit dabei (von links): Michael Möhlmann (Jade-Weser-Port), Beke Brumme (Leffers), Marco Will und Timo Zippermayr (Volksbank Jever), Mister Monopoly, Nina Nustede und Dr. Thomas Eisentraut (Marinemuseum), Julia Grimm (Medienagentur Jade Weser), Julia Grebe mit Kollegin (Uniper) und Christine Janz (Wirtschaftsförderung). Erhältlich ist das Spiel für 49,95 Euro in der Geschäftsstelle der Wilhelmshavener Zeitung (Virchowstraße 21) und bei Leffers. BILD: AXEL SAWERT

Volksbank Jever eG
Die erste Adresse

Datum: 11.11.2024

☐ Jeversches Wochenblatt ☐ Nordwest-Zeitung ☐ Guten Morgen Sonntag

☑ Wilhelmshavener Zeitung ☐ Anzeiger Harlingerland ☐

Beim Verkaufsstart dabei (von links): Michael Möhlmann (Jade-Weser-Port), Beke Brumme (Leffers), Marco Will und Timo Zippermayr (Volksbank Jever), Mister Monopoly, Nina Nustede und Dr. Thomas Eisentraut (Marinemuseum), Julia Grimm (Medienagentur Jade Weser), Julia Grebe mit Kollegin (Uniper) und Christine Janz (Wirtschaftsförderung). BILD: AXEL SAWERT

Monopoly Wilhelmshaven nun erhältlich

FREIZEIT Mr. Monopoly gibt auf Riesen-Spielfeld den Startschuss

VON AXEL SAWERT

WILHELMSHAVEN – Wie gut, dass es nur ein Spiel ist! Es wäre schon schade, wenn der Banter See für hundert oder der Stadtpark für hundertachtzig Monopoly-Dollar verscherbelt werden könnte. Aber hier handelt es sich um ein sehr schönes Brettspiel, dass am Samstagvormittag im Modehaus Leffers erstmalig vorgestellt wurde.

Statt der inzwischen verstaubten Namen wie „Badstraße" oder „Schlossallee" der Originalvorlage des Monopolyklassikers sind an deren Stelle tolle Fotos aus Wilhelmshaven von Rainer Ganske gerückt. Zum einen sind es Fotos von typischen stadtbildprägenden Attraktionen aus dem Freizeitbereich wie zum Beispiel Südstrand, Aquarium und Marinemuseum. Zum anderen sind es Motive aus dem Bereich der Hafen- und Energiewirtschaft und Einkaufsstadt, die das Brettspiel aufpeppen. Und statt der Ereigniskarten und Gemeinschaftskarten gibt es nun hier „Eilmeldungen" und „Stadtgespräche" aus dem Hause der „Wilhelmshavener Zeitung".

Realisiert wurde das Projekt von der Initiative Wirtschaftsförderung Wilhelmshaven gemeinsam mit der Firma „Cityedition". Da Monopoly als eingetragene Marke die Lizenzen für dieses Spiel vergibt, mussten Sponsoren wie Uniper, Volksbank Jever oder Leffers ins Boot geholt werden, um diese Wilhelmshaven-Edition zu ermöglichen und auch gemeinsam zu entwickeln.

Der Verkaufsstart im Erdgeschoss der Firma Leffers, bei dem Sekt und O-Saft ausgeschenkt wurde und mit großen Würfeln Leffers-Rabattgutscheine erwürfelt werden konnten, war wegen des reißenden Absatzes vielversprechend. Lars Normann von der Firma „Cityedition" ist sich sicher, dass diese limitierte Edition besonders im Hinblick auf das anstehende Weihnachtsfest, sehr schnell vergriffen sein wird. Erhältlich ist dieses Spiel für 49,95 Euro in der Geschäftsstelle der Wilhelmshavener Zeitung in der Virchowstraße und bei Leffers in der Marktstraße.

Volksbank Jever eG
Die erste Adresse